

Pressemitteilung

Fachhochschule Köln

Petra Schmidt-Bentum

22.04.2005

<http://idw-online.de/de/news109428>

Buntes aus der Wissenschaft

Geschichte / Archäologie, Gesellschaft, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Politik, Recht, Sprache / Literatur regional

Projekt "Namen der Autoren" als sichtbares Zeichen gegen das Vergessen wird fortgesetzt

Vorbereitung für die diesjährige Gedenkveranstaltung am 17. Mai 2005 anlässlich der Bücherverbrennung von 1933 in Köln: Am Montag, 25. April 2005, ab 8.00 Uhr werden zum dritten Mal Steinmetzlehrlinge des Berufskollegs Ulrepforte die Namen von Autorinnen und Autoren, deren Werke bei den von den Nationalsozialisten veranlassten Bücherverbrennungen von 1933 in Deutschland verbrannt wurden, in Bodenplatten vor dem Haupteingang des Gebäudes "Alte Universität", dem heutigen Sitz der Fachhochschule Köln in der Kölner Südstadt, einmeißeln.

Am Montag, 25. April 2005, ab 8.00 Uhr werden zum dritten Mal Steinmetzlehrlinge des Berufskollegs Ulrepforte die Namen von Autorinnen und Autoren, deren Werke bei den von den Nationalsozialisten veranlassten Bücherverbrennungen von 1933 in Deutschland verbrannt wurden, in Bodenplatten vor dem Haupteingang des Gebäudes "Alte Universität", dem heutigen Sitz der Fachhochschule Köln in der Kölner Südstadt, einmeißeln. Sie setzen damit das Projekt "Namen der Autoren" nach einem Konzept von Walter Vitt fort, dass bereits im Mai 2001 begonnen wurde. Es soll ein sichtbares Zeichen gegen das Vergessen setzen und im Laufe der Zeit immer weiter wachsen. Zurzeit sind bereits 24 Namen verfeimter Autorinnen und Autoren in die Bodenplatten eingemeißelt, am 25. April 2005 werden elf weitere hinzugefügt. Am Dienstag, den 17. Mai 2005, werden die elf "neuen" Bodenplatten im Rahmen der diesjährigen Gedenkveranstaltung anlässlich der Kölner Bücherverbrennung von 1933 offiziell der Öffentlichkeit übergeben (ab 19.00 Uhr, Treppenhalle des Gebäudes "Alte Universität" Claudiusstr. 1, 50678 Köln). Die Veranstaltung findet in der Reihe "1954 Köln wird befreit - Befreiung und Neubeginn - 60 Jahre nach Kriesgende" statt. Weitere Informationen zur Gedenkveranstaltung, die in diesem Jahr mit Kölner Schriftstellerinnen und Schriftstellern gemeinsam von der Fachhochschule Köln, dem NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln, Walter Vitt, der Universität zu Köln, der Hochschule für Musik Köln und dem Berufskolleg Ulrepforte in der historischen Treppenhalle des Gebäudes "Alte Universität" durchgeführt wird, erhalten Sie in Kürze.

In diesem Jahr werden die Namen folgender Autorinnen und Autoren in das Bodendenkmal aufgenommen:

Alfred Döblin
Walter Hasenclever
Franz Kafka
Annette Kolb
Gertrud von Le Fort
Erika Mann
Hans Mayer
Robert Musil
Carl von Ossietzky
Joseph Roth
Paul Westheim

An dieser Aktion sind insgesamt 25 Steinmetzlehrlinge des Berufskolleg Ulrepforte mit ihren Fachlehrern und einem Meister der Steinmetzzinnung beteiligt. Sie haben sich bereits Monate zuvor mit den jeweiligen Autorinnen und Autoren auseinandergesetzt und die Gestaltung der einzelnen Namen sowie deren Anordnung in Absprache mit ihren Lehrern und dem Ideengeber diskutiert und konzipiert.

Weitere Informationen zur Steinmetzaktion:

Tel.: 0160 92 855 371 (Manfred Muth, Berufskolleg Ulrepforte)